Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/3563

Schriftlicher Bericht

des Rechtsausschusses
(12. Ausschuß)

über den von den Abgeordneten Dr. Müller-Hermann, Blumenfeld und Genossen eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

— Drucksache IV/2966 —

A. Bericht des Abgeordneten Dr. Freiherr von Vittinghoff-Schell

Der Rechtsausschuß hat den obigen Gesetzentwurf in seiner Sitzung am 15. Juni 1965 beraten. Er empfiehlt dem Plenum, mit Rücksicht auf die in Kürze zu erwartende Einbringung eines Internationalen Übereinkommens über die Registrierung von Binnenschiffen und seiner Zusatzprotokolle, insbesondere des Protokolls über die Sicherungsbeschlagnahme und die Zwangsversteigerung von Binnenschiffen und die in diesem Zusammenhang notwendig werdenden Gesetzesänderungen, vor allem im Zwangsversteigerungsgesetz, von einer Regelung gemäß dem Antrag — Drucksache IV/2966 — im gegenwärtigen Zeitpunkt abzusehen.

Bonn, den 16. Juni 1965

Dr. Freiherr von Vittinghoff-Schell
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf — Drucksache IV/2966 — abzulehnen.

Bonn, den 16. Juni 1965

Der Rechtsausschuß

Dr. Wilhelmi — Vorsitzender
Dr. Freiherr von Vittinghoff-Schell — Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51